

Sieben Kompositionsaufträge unterstützen Morgenland-Musiker in der Corona-Zeit

Osnabrück, 22. Dezember 2020 – Die „Gesellschaft der Freunde. Morgenland Festival Osnabrück“ vergibt sieben Kompositionsaufträge an Musikerinnen und Musiker aus verschiedenen Nationen. Ermöglicht wird dies durch private Mitgliederspenden und weitere Mittel des gemeinnützigen Vereins sowie durch die Unterstützung der Stiftung Niedersachsen, des Verkehrsvereins Stadt und Land Osnabrück e.V., terre des hommes e.V. und der Sparkasse Osnabrück. Die Kompositionen sollen im Rahmen des Morgenland Festival 2022 von der Morgenland All Star Band uraufgeführt werden. Eng mit dem Festival verbundene Künstler haben die Kompositionsaufträge in Höhe von jeweils 2000 Euro erhalten: Jalgasbek Iles (Kasachstan), Dima Orsho (Syrien/USA), Merima Ključo (Bosnien-Herzegowina), Moslem Rahal (Syrien/Spanien), Yasamin Shahhosseini (Iran), Salman Gambarov (Aserbaidschan) und Ibrahim Keivo (Syrien/Deutschland).

Das Morgenland Festival Osnabrück hat mithilfe seiner Förderer als eines der wenigen Festivals auch im Corona-gebeutelten Jahr 2020 seine Musikerinnen und Musiker im vollen Umfang bezahlen können. Im vergangenen Sommer wurden ihre musikalischen Beiträge im Rahmen einer Online Edition ausgestrahlt. Der Freundeskreis des Festivals geht nun noch einen Schritt weiter und verfolgt damit laut seines Vorsitzenden Prof. Dr. Karlheinz Altendorf gleich drei wichtige Ziele: „Für viele Musiker sind Kompositionsaufträge momentan die einzige Einnahmequelle. Aber Künstler aus den Regionen, die das Morgenland Festival präsentiert, erreichen solche Aufträge nur selten. Unser Verein unterstützt gemeinsam mit weiteren großzügigen Förderern ausgewählte Musiker aus eben diesen Gebieten in einer schwierigen Zeit. Ihre Kompositionen werden aber auch uns – das Osnabrücker Publikum – bereichern und nicht zuletzt das bisher eher kleine Repertoire an komponierter ‚orientalischer‘ Musik erweitern.“